

LebensRäume



3/2016 Magazin der Wohnungsgenossenschaft Dessau eG



Vorgemerkt: Am 26. Oktober 2016 bieten wir gemeinsam mit der AOK ein Kinder-Erste-Hilfe-Seminar an.

Inhaltsverzeichnis

Liebe Leserinnen, liebe Leser _____	2 – 3
Wohnungsabnahme ohne Überraschung – was muss ich beachten? _____	4 – 5
Architekturpreis der Bauhausstadt Dessau 2016 _____	6 – 8
Zwischenbericht Baumaßnahme – Baustelle Wolframsdorffstraße _____	9
Ihre Meinung ist gefragt _____	10
Baustellenreport Neubau Gropiusallee 53 - 55 (Teil 1) _____	11
Wie Eltern trotz Baby-Alarm ruhig bleiben _____	12
Mieterbefragung _____	13
Abriss Muldstraße 70 - 72 abgeschlossen – Wie geht es weiter? _____	14
Tür zu, was nun? _____	15
Hurra KINDERFEST, im Zirkus ist was los! _____	16
Wissensquiz _____	16
Ein Plausch rund um Kurt Weill _____	17
Wir haben den Fliesenleger gefragt _____	18 – 19
Veranstaltungskalender _____	20
Facebook richtig einstellen _____	21
Citylauf – Wir starten durch _____	22

Impressum

Herausgeber:

Vorstand der Wohnungsgenossenschaft Dessau eG

Wolfgangstraße 30, 06844 Dessau-Roßlau

Telefon: 0340/260 22-0

Layout: plidea WERBEAGENTUR

Satz u. Druck: Elbe Druckerei Wittenberg GmbH

Fotos: Wohnungsgenossenschaft Dessau eG, Fotolia

Kinderrätsel: Rätselagentur Rätselstunde

Herstellung: Elbe Druckerei Wittenberg GmbH

Redaktionsschluss: 05.08.2016

Unsere Öffnungszeiten in der Geschäftsstelle Wolfgangstraße 30, 06844 Dessau-Roßlau

Mo 7:30 Uhr – 15:30 Uhr

Die 7:30 Uhr – 18:00 Uhr

Mi 7:30 Uhr – 15:30 Uhr

Do 7:30 Uhr – 18:00 Uhr

Fr 7:30 Uhr – 11:45 Uhr

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

die Ferien- und Urlaubszeit ist vorbei und der Sommer neigt sich dem Ende zu.

Unsere größte Modernisierungsmaßnahme in der Wolframsdorffstraße und unser Neubauvorhaben gegenüber den Meisterhäusern gehen in die finale Phase.

Wir können bereits heute übermitteln, dass wir die 2,5 Mio. EUR teure Aufwertungsmaßnahme in Dessau-Nord, in der Wolframsdorffstraße 11, 13, 15, trotz hohem Termindruck, wie versprochen, pünktlich fertigstellen werden. Auch bei unserem





Neubauvorhaben in der Ebertallee sind die Hülen bereits gefallen. Der jahrelange städtebauliche Missstand gegenüber dem Welterbe ist nun beseitigt. Das Ergebnis kann sich bereits jetzt vor Fertigstellung sehen lassen.

An dieser Stelle möchten wir ausdrücklich die Geduld und Leidenschaft unserer Mitglieder und Wohnungsnutzer in der Wolframsdorffstraße erwähnen. Mit Gelassenheit haben unsere Mieter die teils lärm- und schmutzintensiven Arbeiten ertragen. Sie mussten einiges über sich ergehen lassen: Fenster-, Heizungs-, Balkonerneuerung, Betonsägearbeiten, Strangsanierung, Aufzugseinbau usw. Dafür möchten wir uns ganz herzlich bedanken.

Die Stadt Dessau-Roßlau ruft alle zwei Jahre den Architekturpreis der Bauhausstadt Dessau aus. Mit Selbstbewusstsein und ein wenig Stolz auf das Erreichte haben wir uns mit unseren Wohnhäusern in der Liebknechtstraße 10 und 12 beteiligt. Das Ergebnis hat uns alle überrascht!

Erst Mitte Juni 2016 haben wir die Wohnungen in der Gropiusallee 67 - 71 an die zukünftigen Mieter übergeben. Die Nachfrage nach modernen Wohnungen mit Aufzug lässt nicht nach. Aus diesem Grund haben wir uns entschieden, das bereits seit Jahren leerstehende Wohngebäude in der Gropiusallee 53 - 55 abzureißen und durch ein sehenswertes, zeitgemäßes Gebäude mit 24 Wohnungen zu ersetzen. Dazu haben wir Ende Juli 2016 den Bauantrag eingereicht und erwarten die Baugenehmigung bis Ende Oktober 2016. Wir wollen an dem Standort Ziebigk/Siedlung nicht nur die Nachfrage bedienen, sondern auch unseren Service verbessern. Mit Fertigstellung dieser Baumaßnahme werden wir in der Gropiusallee 53/Ecke Leibnizstraße ein neues Hauswartbüro eröffnen. Für Verkaufszwecke und Neugierige haben wir die Internetseite www.bauhausblick.de aktualisiert. Ein Besuch lohnt sich.

Das seit vielen Jahren leerstehende und nicht mehr benötigte Wohngebäude in der Ellerbreite 28 - 31 wird ab November 2016 abgerissen. Wir haben dazu den Fördermittelbescheid von der Stadt Dessau-Roßlau erhalten. Somit wird sich die Einfahrtsituation in das Wohngebiet Zoberberg ab Frühjahr 2017 deutlich verbessern.

Das nächste Jahr wirft bereits seine Schatten voraus. Die Vorbereitungen für das Jahr 2017 laufen auf Hochtouren.

Wir werden erneut über 9 Mio. EUR in die Zukunft unseres Wohnungsbestandes investieren. Ziel ist es, den vorhandenen Bestand weiter aufzuwerten und die Wohnqualität für unsere Mitglieder zu erhöhen. Nach der bereits realisierten Öffnung der Muldstraße und dem bevorstehenden Straßenneubau durch die Stadt Dessau-Roßlau rücken unsere Eingänge Muldstraße 74 und 76 im Jahr 2017 in den Fokus. Erste Entwürfe zur Fassadengestaltung liegen uns bereits vor. Wir werden noch in diesem Jahr unsere Mieter zu einer Veranstaltung einladen und ausführlich über die anstehende Modernisierungsmaßnahme informieren.

Weiterhin werden wir die Wohnhäuser in der Amlienstraße/Ecke Friedhofstraße energetisch modernisieren und somit auch an dieser Stelle die Zufriedenheit unserer Mieter erhöhen.

Traditionen soll man wahren, gerade wenn sie erfolgreich sind. Wir freuen uns auf das bevorstehende Kinderfest am 9. September 2016 und laden Sie mit Ihren Kindern und Enkeln dazu recht herzlich ein.

Viel Spaß beim Lesen! Es grüßt Sie ganz herzlich
Ihr Vorstand

Hans Tschammer

Nicky Meißner



Wohnungsabnahme ohne Überraschung Was muss ich beachten?

von Stefanie Roye

Es gibt viele Gründe, die Wohnung zu wechseln und umzuziehen. Damit bei der Wohnungsabnahme alles reibungslos verläuft, haben wir für Sie kurz zusammengefasst, in welchem Zustand sich Ihre Wohnung zur Übergabe befinden sollte:

Wohnung, Keller oder Boden- und Nebenräume sowie Gemeinschaftsräume müssen von Ihren Gegenständen vollständig geräumt sein. Die Übergabe hat besenrein und in einem sauberen Zustand zu erfolgen.

Sollten Sie eine bezugsfertige Wohnung erhalten haben, so ist sie bei Abnahme im bezugsfertigen Zustand zu übergeben.

Sofern Sie Ihren Wohnraum regelmäßig renoviert haben, akzeptieren wir diesen Zustand als vertragsgemäß. Das heißt, Tapeten an den Wänden und Decken müssen einheitlich, gleichmäßig und sauber sein. Außerdem darf sich die Tapete nicht an einzelnen Stellen lösen. Deckenplatten und Klebereste sind zu entfernen.

Dübel, Nägel und Schrauben sind aus den Wänden und Decken zu ziehen und die Löcher zu verschließen.



Poster und Sticker sind von allen Oberflächen rückstandslos zu entfernen. Angebohrte Türblätter sind fachgerecht zu reparieren, gegebenenfalls zu streichen bzw. mit einer Folie zu bekleben. Türspion, Sperrkette und Zusatzschloss an der Wohnungseingangstür dürfen nicht entfernt werden, da dabei in jedem Fall Schäden entstehen würden.

Die sanitäre Ausstattung, wie Toiletten-, Waschbecken, Badewanne und Mischbatterie, ist gereinigt zu übergeben und der Toilettensitz ist zu entfernen.

Bis zur Endabnahme müssen zusätzlich eingebrachte Hängeböden, Türbögen, Gardinenleisten, Trennwände, Tüfelungen, Balkon- und Loggienverkleidungen sowie Regenschutzbleche an der Decke des Balkons/der Loggia entfernt werden.

Bei der Übergabe sind alle zur Wohnung gehörenden Schlüssel, einschließlich der nachgearbeiteten Schlüssel, an uns herauszugeben.

Bitte beachten Sie, dass der von Ihnen angemeldete Sperr- oder Elektromüll frühestens am Vorabend des Abholtages vor die Tür gestellt wird. Die Entsorgung von Glas, Papier, Bekleidung und





Architekturpreis der Bauhausstadt Dessau 2016

von Nicky Meißner

| Anspruch |

Die Stadt Dessau-Roßlau hat sich die nicht einfache Aufgabe gestellt, die Baukultur der zukünftigen Bauhausstadt zu fördern. Ihr Ziel ist es, sich selbst sowie private Bauherren bei Neubauten und Sanierungsprojekten zu einer qualitativ hochwertigen Baukultur zu motivieren.

Mit Unterstützung der Stadtsparkasse Dessau wurde deshalb der Architekturpreis der Bauhausstadt Dessau im Jahr 2013 ins Leben gerufen.

Mit dieser Auszeichnung sollen Bauvorhaben gewürdigt werden, die hohen Qualitätsansprüchen in ästhetischer, funktionaler, wirtschaftlicher und ökologischer Hinsicht in beispielhafter Weise gerecht werden.

Mit dem Architekturpreis wird angestrebt:

- den Mut zum Experiment und die Bereitschaft zur Errichtung zeitgenössischer Formen zu fördern
- die Rolle der Bauherren und Architekten als richtungsgebende Partner hervorzuheben
- ihre besondere Verantwortung, nicht nur für wirtschaftliche, sondern auch für gestalterische, ökologische und soziale Qualität ihrer Objekte herauszustellen

Aus der jahrelangen Erfahrung unserer Genossenschaft – seit 2007 errichten wir sehenswerte Neubauprojekte – wissen wir, diese Ansprüche sind nicht immer leicht zu erfüllen.

| Offen für Veränderungen – Ideenwettbewerb zur Liebknechtstraße 10 und 12 |

In den letzten Jahren haben wir unsere Zusammenarbeit mit der Stiftung Bauhaus Dessau intensiviert. Mit ihrem damaligen Direktor, Herrn Prof. Philipp Oswald, diskutierten wir den geplanten Stadtumbau sowie die Baukultur der künftigen Bauhausstadt kontrovers. Im Anschluss daran setzten wir uns auch kritisch mit unserer eigenen Architektursprache auseinander. Zum damaligen Zeitpunkt hatten wir gerade zwei Grundstücke mit maroden Wohnhäusern in der Liebknechtstraße 10 und 12 erworben.

Wir waren uns schnell einig. Die Grundstücke in Sichtweite zum Bauhaus waren ideal, um neue Wege zu beschreiten.

Von Anbeginn war es unser Ziel, die alten Gebäude abzureißen und durch zeitgemäße Wohnhäuser zu ersetzen. Die unmittelbare Nähe zum Bauhaus machte die Projektentwicklung spannend und anspruchsvoll. Wir haben uns der Aufgabe gestellt! Um ein optimal geeignetes Bebauungskonzept zu finden, haben wir erstmals einen Architektenwettbewerb als ein beschränktes Gutachterverfahren durchgeführt. Unsere Wohnungsgenossenschaft hatte auf der Grundlage des Dessauer Wohnungsmarktes eine Aufgabenerstellung entwickelt. Zwölf Architekturbüros wurden um je einen Entwurf gebeten. Neben Dessauer Architekturbüros haben wir auf Empfehlung von Herrn Prof. Philipp Oswald auch Architekten aus Leipzig und Berlin angeschrieben. Die Ergebnisse haben uns positiv beeindruckt! Der Entwurf des Berliner Architekturbüros AMBRUS+CO architektur.design wurde von der Jury zum Sieger gekürt.

| Überzeugendes Ergebnis |

Entwurf: AMBRUS+CO architektur.design



Liebknechtstraße 10

Entwurf: AMBRUS+CO architektur.design



Liebknechtstraße 12

Im Ergebnis des Architektenwettbewerbs haben wir das Büro AMBRUS+CO architektur.design mit der Gebäudeplanung beauftragt. Das vor Ort ansässige Architekturbüro Seelbach hat anschließend die Bauleitung übernommen. Im Rückblick auf die Projektentwicklung, den Architektenwettbewerb und die Zusammenarbeit mit den beiden Architekten können wir mit etwas Stolz sagen: Das Ergebnis kann sich sehen lassen!

| Preisverleihung – Architekturpreis der Bauhausstadt Dessau 2016 |

Wir hatten uns also mit unseren fertiggestellten Wohnhäusern in der Liebknechtstraße 10 und 12 am Architekturpreis beteiligt. Eine unabhängige Jury mit einer Vielzahl von Experten fällte die Entscheidung. Zu unserer Überraschung erhielten wir eine „Lobende Erwähnung“. Die Jury lobte insbesondere den Weg der Ideenfindung und den Mut Neues zu wagen und stellte die besondere Leistung der Wohnungsgenossenschaft Dessau am nicht einfachen Wohnungsmarkt heraus. Den ersten Preis erhielt die sehenswerte Sanierung der Friederikenschule.

Erstmals im Jahr 2016 wurde der Publikumspreis vergeben. Mit besonderer Freude – denn unser Hauptziel sind zufriedene Mieter – stimmte die deutliche Mehrzahl der abgegebenen Stimmen für unsere Häuser in der Liebknechtstraße 10 und 12. Wir erhielten am 23.06.2016 zur feierlichen Verleihung den 1. Preis der Kategorie "Publikumspreisträger".

| Tag der Architektur |

Im Rahmen des Tages der Architektur fand am 25.06.2016, geführt von dem Beirat für Stadtgestaltung, eine Fahrradtour statt.

Unter dem Motto "Architektur für alle" konnten sich Interessierte prägnante Sanierungs- und Neubauvorhaben in Dessau ansehen und von Bauherren und Architekten erklären lassen. Wir haben uns daran beteiligt und unsere Häuser in der Lieb-



knechtstraße 10 und 12 präsentiert. Auch in diesem Jahr haben wir es ermöglicht, dass zwei Mieter ihre Türen öffneten. Dafür bedanken wir uns ausdrücklich.





Zwischenbericht Baumaßnahme – Baustelle Wolframsdorffstraße

von Michael Wermter

Die größte Maßnahme im Bestand in diesem Jahr ist die Sanierung der Wolframsdorffstraße 11, 13 und 15. Betreut wird dieses Projekt durch das Des-sauer Architekturbüro Tetzlaff & Klick GbR.

Die alten Balkone wurden zurückgebaut und durch eine moderne Konstruktion ersetzt. Die gesamten Fenster sind an diesem Objekt bereits erneuert. Entsprechend der Energieeinsparverordnung wird die Fassade mit einer Wärmedämmung versehen. Im Zuge der Maßnahme wird das Dach des Gebäudes neu abgedichtet. Von der Sanitärtechnik bis zur Heizungsanlage wird die ganze Haustechnik erneuert.

Ein großer Wunsch unserer Mieter stellt die barrierefreie Erreichbarkeit ihrer Wohnungen dar. Daher werden auch in diesen Aufgängen, wie bereits in den Eingängen 1 - 9, Aufzüge eingebaut und die Zugangsbereiche stufenfrei umgestaltet.

Die Durchführung solch intensiver Maßnahmen bringt erhebliche Beeinträchtigungen mit sich.



Deshalb möchten wir uns an dieser Stelle für das Verständnis und die Unterstützung unserer Bewohner bedanken.





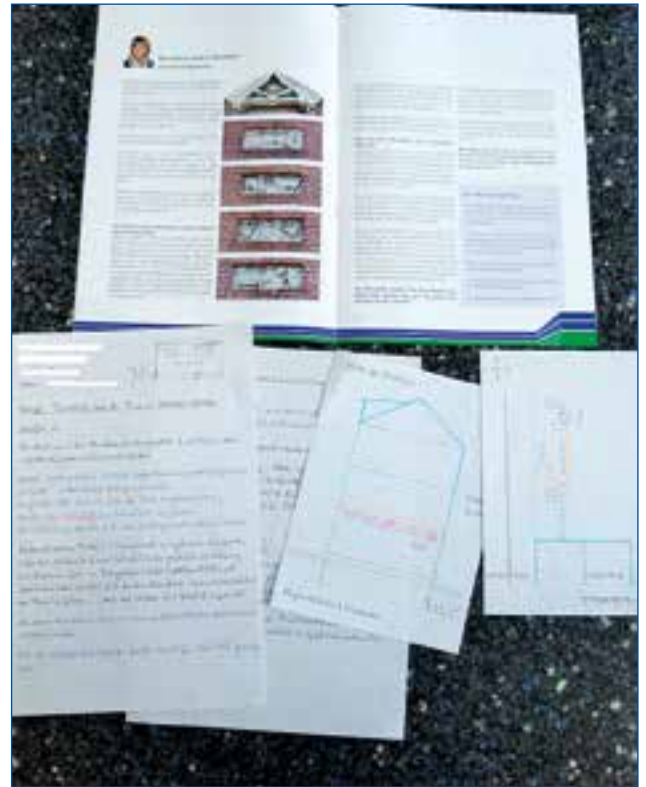
Ihre Meinung ist gefragt von Siegrun Oppermann

Im 2. Magazin 2016 haben wir Sie aufgefordert, uns Ihre Vorschläge zur Wiederverwendung der Tierreliefs aus der Thomas-Müntzer-Straße zuzusenden. Diese wurden im Rahmen der Abrissarbeiten gesichert und eingelagert. Die Reliefs stammen vom Bildhauer-Ehepaar Walter Kieser und Friede Kieser-Maruhn, die ihre Werkstatt "Waldkaterkeramik" in den zwanziger Jahren des letzten Jahrhunderts im Haus Kienfichten 2 in Dessau hatten.

Die Bedeutung der Werkstatt sehen wir noch heute an der Namensgebung für den „Waldkaterweg“ oder dem Platz „Am Waldkater“. Auch in unserer Stadt finden wir ihre Werke, so zum Beispiel die Bärengruppe auf der ehemaligen Wetterstation am Friedensplatz oder im Handwerkerviertel die Skulptur „Vor dem Start“ (vielen Dessauern auch als "Nackter Mann" bekannt).



Der Anfang im Ideenwettbewerb ist gemacht. Wir glauben jedoch, dass Sie uns noch weitere gute Vorschläge unterbreiten können und würden uns über Ihre Zuschriften freuen.



Wohnungsangebot



Dessau-Zoherberg

Pappelgrund 50 - 94 kWh/(m²a), FW, Bj. 1984 Energieverbrauchs-
ausweis, 2-RWE, 5. OG, ca. 55 m² **260,00 € + NK**

Pappelgrund 20 - 88 kWh/(m²a), FW, Bj. 1984 Energieverbrauchs-
ausweis, 2-RWE, 5. OG, ca. 55 m² **241,00 € + NK**

Pappelgrund 36 - 90 kWh/(m²a), FW, Bj. 1984 Energieverbrauchs-
ausweis, 4-RWE, 4. OG, ca. 82 m² **325,00 € + NK**

Schochplan 42 - 84 kWh/(m²a), FW, Bj. 1987 Energieverbrauchs-
ausweis, 2-RWE, 5. OG, ca. 55 m² **252,00 € + NK**



Kerstin Gäbler
Tel. 0340/260 22-410
E-Mail: k.gaebler@wg-dessau.de
www.wg-dessau.de



Baustellenreport Neubau Gropiusallee 53 - 55 (Teil 1)

von Michael Wermter

Nachdem unser fertiggestelltes Gebäude in der Gropiusallee 67 - 71 erfolgreich an unsere neuen Mitglieder übergeben werden konnte, wird bereits das nächste innovative Neubauvorhaben in der Gropiusallee 53 - 55 vorbereitet.

Der Entwurf stammt aus der Feder des Berliner Architekturbüros Heide & von Beckerath. Die Bauleitung übernimmt das Dessauer Architekturbüro Seelbach & Frohnsdorf PartG mbB.

In der Nähe des Bauhauses entsteht das neue Gebäude mit vier Etagen sowie einer Tiefgarage. Drei Hauseingänge führen über einen Aufzug zu insgesamt 24 Wohnungen. An der Ecke Gropiusallee/Leibnizstraße wird ein Service-Point entstehen.

Mitte Juli 2016 wurde der Bauantrag für unser Vorhaben eingereicht. Derzeit wird an der Ausführungsplanung gearbeitet.



Wie Eltern trotz Baby-Alarm ruhig bleiben Kinder-Erste-Hilfe-Seminar der Gesundheitskasse in Dessau-Roßlau

von Ralf Kitzing – Regionalsprecher AOK Sachsen-Anhalt

Für Eltern ist es die größte Freude, wenn ihr Baby gesund ist und sich seinem Alter entsprechend entwickelt. Doch insbesondere junge Eltern – vor allem nach der Geburt des ersten Kindes – sind sehr ängstlich, wenn es um die Gesundheit ihres Nachwuchses geht. Sie stellen sich die vielfältigsten Fragen: Was mache ich bei Fieberkrämpfen? Wen rufe ich am besten an, wenn mein Kind etwas verschluckt hat? Was muss ich bei einem Notfall tun? „Die AOK-Gesundheitskasse bietet allen Interessierten ein Erste-Hilfe-Seminar an, in dem es ganz besonders um das richtige Handeln im Notfall bei Kindern geht“, erklärt Ralf Kitzing von der AOK Sachsen-Anhalt.

In dem dreistündigen Kinder-Erste-Hilfe-Seminar der AOK Sachsen-Anhalt erläutern Elias Becker, erfahrener Rettungsassistent und Erste-Hilfe-Ausbilder, sowie sein qualifiziertes Team wichtige Regeln und Sofortmaßnahmen in häufig auftretenden Notfallsituationen. Dazu zählen zum Beispiel Bewusstlosigkeit, Atemnot, Vergiftungen, Verletzungen und Stromunfälle.

„Kinder sind keine kleinen Erwachsenen. Das Seminar geht deshalb speziell auf Besonderheiten ein, die bei der Ersten Hilfe am Säugling und Kleinkind beachtet werden müssen“, sagt Elias Becker. Die richtigen Griffe unter Anleitung zu üben nimmt die Angst und Unsicherheit, im Notfall etwas falsch zu machen.

Becker: „An einer Puppe zeigen wir anschaulich, wie eine Herz-Druck-Massage oder eine Beatmung bei einem Kleinkind durchgeführt wird. Natürlich beantworten wir auch alle Fragen“. Zudem erhalten die Teilnehmer aufschlussreiche Tipps, wie man die Wohnung kindersicher einrichten kann, um Gefahrenquellen zu beseitigen.

Teilnehmen an dem kostenlosen Seminar können Mütter, Väter und andere Personen, die täglich mit Kleinkindern zu tun haben. „Natürlich hoffen wir



AOK-Versicherte haben's besser

Kinder-Erste-Hilfe-Seminar



Erste Hilfe bei Kleinkindernotfällen*

Erlernen Sie den richtigen Umgang mit Ihrem Baby oder Kleinkind in Notfällen. Erfahrene Experten begleiten Sie durch die Veranstaltung.

*Für Eltern/Elternpaare mit Kindern unter 10 Jahren

www.aok.de/sachsen-anhalt

alle, dass diese Notfälle nicht eintreten. Aber leider sieht es in der Realität anders aus und man ist immer wieder erschüttert, wenn man von einem folgenschweren Unfall eines Kleinkindes hört. Es ist darum im Notfall ganz wichtig, dass Eltern trotz des Schockzustandes bereits über das notwendige Wissen für den Rettungsfall verfügen“, sagt Kitzing. „Unser Anliegen ist es, dass es allen Kindern gut geht und darum freuen wir uns auch auf die Teilnahme nicht AOK-versicherter Eltern.“

Wir laden Sie gemeinsam mit der AOK am 26.10.2016 um 15:00 Uhr in die Geschäftsstelle der Wohnungsgenossenschaft Dessau eG, Wolfgangstraße 30 ein. Eine Anmeldung ist erforderlich bei der Wohnungsgenossenschaft Dessau eG unter Tel. 0340/260 22-0 oder bei der kostenlosen Service-Hotline der AOK Tel. 0800 226 5726. oder unter www.aok.de/kinderersthilfe.



Mieterbefragung

von Lydia Warnke

Um unseren Service für unsere Mieter hoch zu halten und ständig zu verbessern, führten wir im vergangenen Jahr eine Mieterbefragung im gesamten Wohnungsbestand durch.

Wir haben Lob, aber auch Kritik entgegengenommen.

Unter allen Beteiligten haben wir Gutscheine für das Theater, das Kino und das Rathauscenter als Dankeschön verlost. Ich durfte die Glücksfee spielen und 50 Gewinner aus der gut gefüllten Urne ziehen.

Wir danken unseren Mietern für die zahlreiche Teilnahme.



Information

Auf Grund der gestiegenen Mitgliederzahl war es erforderlich, die Anzahl der gewählten Vertreter zu erhöhen.

Folgende Ersatzvertreter wurden als Vertreter nachnominiert und haben das Vertreteramt angenommen:



Für den Wahlbezirk 1:	Wolfgang Jakesch, Kathrin Löwe,	Ellerbreite 7 Kleine Schaftrift 72
Für den Wahlbezirk 2:	Willi Kraus,	Am Alten Theater 10
Für den Wahlbezirk 3:	Horst-Dietrich Kleine, Ramona Thom-Asmuß,	Rudi-Richter-Straße 8 Ludwigshafener Straße 63
Für den Wahlbezirk 4:	Manuela Glatter, Ralf Hanke,	Liebknechtstraße 10 Liebknechtstraße 10

Der Wahlvorstand



Abriss Muldstraße 70 - 72 abgeschlossen – Wie geht es weiter?

von Michael Wermter

In der Muldstraße wurden in den vergangenen Wochen die Hauseingänge 70 und 72 zurückgebaut.



Im August fand der Grundstückstausch entsprechend dem Umlegungsverfahren für das Quartier Flössergasse statt, das heißt, das Grundstück im Bereich Muldstraße 70 wurde an die Stadt übergeben. Im Gegenzug erhält die Genossenschaft Teile des ehemaligen Schulgeländes zwischen Muldstraße und Flössergasse. Auf dem nunmehr städtischen Gelände (des ehemaligen Haus 70) wird bis Jahresende eine neue Straße die Flössergasse mit der Muldstraße verbinden.



Momentan laufen intensive Überlegungen über die weitere Sanierung der Häuser 74 und 76 und einen möglichen Neubau am Haus 74.

Mit Vorlage der ersten Ergebnisse werden wir die Bewohner der Häuser Muldstraße 74 und 76 zeitnah informieren und den jeweiligen Planungsstand mitteilen. Eine zeitliche Festlegung zur Realisierung der Maßnahmen besteht aktuell nicht und ist auch vom Planungsfortschritt abhängig.





Tür zu, was nun?

von Andreas Hartling

In Gedanken, abgelenkt oder Durchzug, man verlässt nur kurz die Wohnung und schon ist es passiert.

Die Tür ist zu und man hat ein großes Problem. Ein Ärgernis, was schon vielen Bewohnern passiert ist oder passieren könnte.

Wie komme ich jetzt bloß in meine Wohnung?



Wenn Sie den Schlüssel auf der Innenseite haben stecken lassen und noch ein älteres Schließsystem besitzen, kann nur noch der Schlüsseldienst gerufen werden.

Besitzen Sie schon das neue, moderne Schließsystem und haben einen Zweitschlüssel bei netten Nachbarn, Freunden oder Familienangehörigen hinterlegt, haben Sie Glück und können von außen öffnen.

Wir haben als Wohnungsgenossenschaft keinen General- oder Zweitschlüssel, um in Ihren Wohnraum zu gelangen!

Wir lassen Sie mit Ihrem Problem aber nicht allein!

Bitte rufen Sie keinen beliebigen Schlüsseldienst an, es könnte teuer werden. Während der Dienstzeiten unseres Unternehmens informieren Sie bitte Ihren zuständigen Hauswart oder melden sich direkt bei der Wohnungsgenossenschaft unter der Telefonnummer 0340/26022 -0.

Im Notfall steht Ihnen zu jeder Tages- oder Nachtzeit der Dispatcher der Stadtwerke Dessau unter der

Telefonnummer 0340/8992000

zur Verfügung.

Es wird ein für uns tätiges Schlüsseldienstunternehmen informiert und Sie aus Ihrer misslichen Lage befreien.

Die Kosten muss der Wohnungsnutzer selber tragen, wobei die Rechnung moderat bleibt.

Also immer schön aufpassen!



Hurra KINDERFEST, im Zirkus ist was los!

von Claudia Hänze

Liebe Kinder,

besucht unser Kinderfest und freut Euch auf viele tolle Attraktionen, denn diesmal ist der Zirkus los! Ihr seid herzlich eingeladen, wir haben spannende Spiele vorbereitet und noch vieles mehr. Es gibt wieder tolle Preise zu gewinnen.

In unserem Kindermagazin „KinderTräume“ findet Ihr alle Informationen zum Programm.

Wir freuen uns sehr auf einen sensationellen und aufregenden Nachmittag mit Euch!



WANN?

9. September 2016
von 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr

WO?

im Innenhof der Geschäftsstelle
in der Wolfgangstraße 30

Wissensquiz

Welcher Preis wurde von der Stadt Dessau-Roßlau und der Stadtparkasse Dessau gemeinsam ins Leben gerufen?

Zu gewinnen gibt es Gutscheine von der UCI Kinowelt.

Schicken Sie bitte Ihre Antwort an unsere Geschäftsstelle in der Wolfgangstraße 30 oder an info@wg-dessau.de.

Einsendeschluss ist der 31. Oktober 2016.



Alle Mieter der Wohnungsgenossenschaft können teilnehmen.

Übrigens:
Die Lösung finden Sie in diesem Magazin.

Viel Glück!

Die Gewinner aus dem letzten Magazin wurden schriftlich benachrichtigt.



Ein Plausch rund um Kurt Weill Einladung in das Feiningerverhaus

von Birgit Berger

Das Meisterhaus Feininger wurde 1925/26 nach den Plänen von Walter Gropius erbaut und zählt zum UNESCO Welterbe. Hier befindet sich auch das Kurt Weill Zentrum. Herr Joachim Landgraf, der Direktor des Kurt Weill Zentrums, gestaltet einen Plausch rund um den großen Sohn unserer Bauhausstadt Dessau, Kurt Weill, und wir laden Sie dazu recht herzlich ein.

TERMIN? Donnerstag, 6. Oktober 2016

ZEIT? 15:00 Uhr

ORT? Haus Feininger
Ebertallee 63

Auf unterhaltsame Art werden Sie Interessantes zur Kindheit und Jugendzeit von Kurt Weill in seiner Geburtsstadt und über seinen weiteren Lebensweg erfahren.

Wie waren die gesellschaftlichen und familiären Rahmenbedingungen für das „Wunderkind“? Wie lebte er mit seinen Eltern, Geschwistern und Freunden zusammen? Wie entwickelte sich bereits in der Kindheit sein künstlerisches Talent und welche Erfahrungen bestimmten seinen persönlichen und künstlerischen Lebensweg? Was hat ihn unsterblich gemacht und warum wird Kurt Weill jährlich mit einem Fest in Dessau geehrt?

Auf all diese Fragen erhalten Sie in angenehmer Runde eine Antwort.
Eine Besichtigung des Feiningerverhauses rundet den Nachmittagsplausch ab.



Die Karten für die Veranstaltung erhalten Sie kostenfrei ab

Mittwoch, 7. September 2016

in unserer Geschäftsstelle während der Geschäftszeiten.





Wir haben den Fliesenleger gefragt

von Robert Stamm

Die anspruchsvolle Gestaltung der Wohnung ist vielen unserer Mieter besonders wichtig. Aus diesem Grund widmeten wir uns bereits in einer vergangenen Heftausgabe dem Thema der Tapete. Heute möchten wir Sie über eine weitere Form der Wand- und Fußbodengestaltung informieren, den Fliesenbelag.

Über dieses Thema haben wir ein Gespräch mit dem Fliesen-, Platten- und Mosaikleger Olaf Dreßler geführt.



Herr Dreßler, auf welche Unterschiede muss ich bei der Fliesenwahl achten?

Als ersten Schritt muss man überlegen, welche Bereiche genau gefliest werden sollen, da es unterschiedliche Fliesen für den Wohnbereich, den Badbereich oder den Außenbereich gibt. Jede Fliese ist dabei genau auf die direkten Anforderungen im jeweiligen Bereich abgestimmt. Natürlich gibt es dann nochmals die unterschiedlichsten Formate. Die Auswahl reicht vom Mosaik bis zur großformatigen Fliese. Der Kreativität in der Farbgestaltung sind dabei kaum Grenzen gesetzt.

Allgemein lässt sich bei den Formaten jedoch beobachten, dass der Trend eher zur großformatigen Fliese für den Wand- und Fußbodenbereich geht.

Gibt es bestimmte Vorgaben für den Fliesenuntergrund? Was muss dabei beachtet werden?

Ja, der Untergrund muss auf jeden Fall eben, tragfähig und ohne große durchgehende Risse sein. Die geeignetsten Untergründe sind im Normalfall Gipskartonplatten, Beton oder Estrich. Aber auch bereits vorhandene Fliesen können als Untergrund genutzt werden, insoweit sie die Anforderungen an die Ebenheit und vor allem die Tragfähigkeit erfüllen.

Bei unebenen und leicht gerissenen Untergründen kann jedoch mit einem speziellen Bodenspachtel Abhilfe geschaffen werden.

Wieviel Zeit muss ich für die Arbeiten einplanen?

Das ist natürlich abhängig von der zu fliesenden Fläche. Für ein normales Bad, welches komplett gefliest werden soll, benötigen wir als Fliesenleger ca. 4-5 Tage. Bei einem Küchenfußboden mit Fliesenspiegel hingegen nur etwa 2-3 Tage.





Wie verhält es sich mit dem Preis und der Qualität? Ist teurer auch immer besser?

Das ist pauschal nicht so zu sagen. Es ist jedoch immer ratsam, bei einem entsprechenden Fachhändler zu kaufen. Da kann man sich der Qualität sicher sein und wird auf Wunsch weiterführend beraten. Als grobe Orientierung kann man jedoch sagen, dass bei der Fliesenwahl nicht immer zum billigsten Angebot gegriffen werden sollte. Meist bietet das mittlere Preissegment das ausgewogenste Verhältnis zwischen Preis und Qualität und ist somit ein guter Ansatz zur Fliesenwahl.



Welche Vorteile haben unsere Mieter, wenn sie einen Fliesenfachbetrieb beauftragen?

Sie erhalten dann von uns eine qualitativ hochwertige Beratung in den Punkten der Fliesenauswahl und natürlich auch der möglichen Gestaltungsoptionen. Weiterhin muss sich der Mieter auch um nichts weiter kümmern, da er ein vollständiges Angebot erhält, was alle benötigten Leistungen umfasst. Der größte Vorteil ist natürlich die fachgerechte Verlegung mit allen dazugehörigen Garantieleistungen. Somit hat man dann auch eine lange Zeit Freude an den neuen Fliesen.



Herr Dreßler, vielen Dank für das aufschlussreiche Gespräch.

Von unserer Seite möchten wir noch anmerken, dass in jedem Fall ein Antrag auf Genehmigung der Arbeiten schriftlich zu stellen ist.

Veranstaltungskalender

2016

September, Oktober und November



Datum	Uhrzeit	Ort	Veranstaltung
01.09.16	18:00-20:00	Tourist-Information Dessau	Stadtporträt - Rundgang durch die Stadt der Wunder und Wunden
03.-04.09.16		Bauhaus	Bauhausfest
03.09.16	10:30	Tourist-Information Dessau	Stadtrundgang: Auf dem Kulturpfad durch die Dessauer Innenstadt
03.09.16	18:00	Ferropolis	Pyro Games 2016 - Duell der Feuerwerker
04.09.16	17:30	Restaurant am Georgengarten	Einmal Arkadien und zurück... Wanderung durch den Welterbe-Park Georgium
05.09.16	18:00-20:00	Tourist-Information Dessau	Stadtporträt - Rundgang durch die Stadt der Wunder und Wunden
09.09.16	14:00-18:00	Wohnungsgenossenschaft Wolfgangstraße 30	Kinderfest der Wohnungsgenossenschaft Im Zirkus ist was los!
10.09.16	10:30	Tourist-Information Dessau	Stadtrundgang: Auf dem Kulturpfad durch die Dessauer Innenstadt
10.09.16	19:00	Walter-Gropius-Gymnasium u. Planetarium	13. Lange Nacht der Sterne rund um das Planetarium und Walter-Gropius-Gymnasium
11.09.16	17:00	Johanniskirche	Konzert zum 6. Deutschen Orgeltag, An der Eule-Orgel: Matthias Pfund
14.09.16	19:30	Marienkirche	Die Kammer Show 2016
15.09.16	18:00-20:00	Tourist-Information Dessau	Stadtporträt - Rundgang durch die Stadt der Wunder und Wunden
16.09.16	18:00	Tourist-Information Dessau	Romantischer Spaziergang - Dessau auf ungewöhnliche Art erleben
16.09.16	21:00	Tourist-Information Dessau	Nachtwächter-Rundgang - Erlebnisführung durch das abendliche Dessau 1815
17.09.16	18:30	NH Dessau	Schlager Night meets Dinner
18.09.16	10:00	Stadtgebiet Dessau	18. Dessauer Citylauf
23.-25.09.16		Stadtgebiet Dessau	Triennale der Moderne mit dem Thema "Freiräume"
23.09.16	18:00	Tourist-Information Dessau	Abendspaziergang mit der Türmerin
30.09.16	20:00	Marienkirche	Konzert Stern-Combo-Meissen
30.09.16	21:00	Tourist-Information Dessau	Nachtwächter-Rundgang - Erlebnisführung durch das abendliche Dessau 1815
06.10.16	15:00	Meisterhaus Haus Feiniger	Ein Plausch rund um Kurt Weill – gemeinsame Veranstaltung der WG und des Kurt Weill Zentrums
14.10.16	17:00	Tourist-Information Dessau	Abendspaziergang mit der Türmerin
15.10.16	11:00	Umweltbundesamt	UBA - Gebaute Vision - Führung am Umweltbundesamt
22.10.16	10:30	Tourist-Information Dessau	Stadtrundgang: Auf dem Kulturpfad durch die Dessauer Innenstadt
26.10.16	15:00	Wohnungsgenossenschaft Wolfgangstraße 30	Erste Hilfe bei Kleinkindern (Aktion mit der AOK)
29.10.16	11:00	Umweltbundesamt	UBA - Gebaute Vision - Führung am Umweltbundesamt
31.10.16	16:00	Marienkirche Roßlau	Orgelkonzert zum Reformationstag
06.11.16	17:00	Johanniskirche	Franz Schubert: Deutsche Messe - m. dem Lutherchor Dessau und Orchester
20.11.16	15:00	Veranstaltungszentr. Golfpark	Peter Pan - das Musical
22.11.-23.12.16		Marktplatz Dessau	Weihnachtsmarkt Dessau
25.-27.11.16		Wörlitz	Erster Advent in Wörlitz
27.11.16		Tierpark Dessau	Weihnachten im Tierpark
27.11.16	15:00	Johanniskirche	Adventsmusik mit dem Kindergarten "Alexandraschule" und dem Kirchenchor



Facebook richtig einstellen

von Ralf Müller - Organisationsberatung Müller



facebook

Facebook ermöglicht es uns, mit Menschen in Verbindung zu treten und Inhalte mit diesen zu teilen. Vereinfacht gesagt, Facebook ist ein virtueller Platz im Internet um Freunde zu treffen, zu spielen, Nachrichten zu senden, zu flirten und aber auch um neue Leute kennenzulernen bzw. alte Bekannte wiederzufinden. Jeder Facebook-Nutzer hat seine eigene Seite (sein eigenes Profil) und kann sich darauf der ganzen Welt präsentieren.

Wie gesagt, man KANN sich der ganzen Welt präsentieren, man MUSS es aber NICHT!

Auch das aktuelle Facebook bietet – wieder gut versteckt – Unmengen von Konto- und Privatsphäre-Einstellungen. Wenn man die Sicherheitseinstellungen bei der Registrierung nicht aufmerksam durchführt, kann dies dazu führen, dass man den weltweiten Zugriff auf persönliche Daten zulässt, die eigentlich nur für den engsten Freundeskreis bestimmt waren.

Nutzen Sie die Einstellungsmöglichkeiten von Facebook, um den Zugang zu Ihrem Profil und zu Ihren Inhalten zu schützen. Vielleicht möchten Sie nicht, dass jeder Facebook-Nutzer jeden Ihrer Beiträge und jedes Ihrer Fotos sehen kann.

Auch SIE machen sich hier sehr angreifbar,
- wenn Sie zu viele private Daten preisgeben und
- mit sozialen Netzwerken leichtfertig umgehen.

Die Sicherheitseinstellungen können während der Registrierung oder auch später geändert werden. In unregelmäßigen Abständen ändert Facebook seine Nutzungsbedingungen. Dann ist es jeweils

höchste Zeit, die eigenen Einstellungen zu Privatsphäre und Sicherheit mal wieder unter die Lupe zu nehmen.

Den eigenen Facebook-Account zu löschen kommt für viele Nutzer gar nicht in Frage. Doch auch wer bei Facebook bleibt oder bleiben muss, kann in den dortigen - neuen - Einstellungen einiges dafür tun, nicht gleich allen alles über sich zu verraten. Aber man sollte sich bewusst sein, dass selbst strenge Privatsphäre-Einstellungen die persönlichen Informationen lediglich vor anderen Nutzern verbergen; nicht jedoch vor Facebook.

Was ist aus Datenschutzsicht wichtig?

Bestätigen Sie nicht jeden als Freund. Es gibt auch Fake-Profile, die nur zum Datensammeln unterwegs sind.

Checken Sie vor jedem Beitrag, den Sie verfassen, neben dem Posten-Button die Freigabe („Öffentlich“, „Freunde“, „Benutzerdefiniert“ etc.). Facebook merkt sich die letzte Freigabe-Auswahl. Wenn Sie also gestern „Öffentlich“ ein witziges YouTube-Video gepostet haben und heute ein privates Foto hochladen, müssen Sie den Freigabe-Status manuell auf „Freunde“ oder „Benutzerdefiniert“ ändern.

Achten Sie besonders bei öffentlichen Beiträgen (zu erkennen an der Weltkugel neben dem Beitrags-Datum) darauf, was Sie per Kommentar sagen. Unabhängig von Ihren Einstellungen kann jeder den Kommentar lesen.

Jeder ist selbst dafür verantwortlich, was Facebook und Co. über einen wissen und preisgeben.

18. Dessauer Citylauf

Wir suchen DICH zur Verstärkung
unseres Teams!!!

WANN? Sonntag, 18. September 2016

WO? Zerbster Straße
vor dem Rathaus-Center

Interessiert? ANMELDEFRIST
sofort in unserer Geschäftsstelle



Wohnungsangebot

Dessau-Zentrum

Askanische Straße 106 - 108 kWh/(m²a), FW, Bj. 1962 Energieverbrauchs-
ausweis, 2-RWE, 3. OG, ca. 46 m² 270,00 € + NK

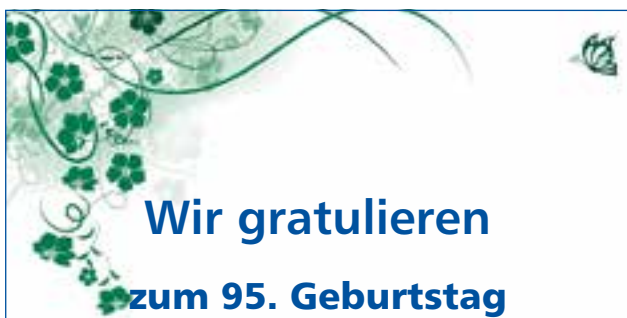
Willy-Lohmann-Straße 9 - 100 kWh/(m²a), FW, Bj. 1962 Energiever-
brauchsausweis, 2-RWE, EG, ca. 47 m² 315,00 € + NK

Willy-Lohmann-Straße 11 - 100 kWh/(m²a), FW, Bj. 1962 Energiever-
brauchsausweis, 2-RWE, 2. OG, ca. 47 m² 310,00 € + NK

Am Gestänge 4 - 94 kWh/(m²a), FW, Bj. 1987 Energieverbrauchs-
ausweis, 3-RWE, 3. OG, ca. 69 m² 470,00 € + NK



Martin Thurow
Tel. 0340/260 22-430
E-Mail: m.thurow@wg-dessau.de
www.wg-dessau.de



Wir gratulieren zum 95. Geburtstag

Herrn Walter Kursawe

und

zum 90. Geburtstag

Frau Käthe Krause

recht herzlich.

Wir wünschen beste Gesundheit und
persönliches Wohlergehen.



Wohnungsangebot

Dessau-West/Zoberberg/Dessau-Mosigkau

Lindenstraße 137 - 135 kWh/(m²a), FW, Bj. 1982 Energieverbrauchs-
ausweis, 3-RWE, 3. OG, ca. 69 m² 325,00 € + NK

Ellerbreite 15 - 96 kWh/(m²a), FW, Bj. 1985 Energieverbrauchs-
ausweis, 2-RWE, 3. OG, ca. 55 m² 280,00 € + NK

Ellerbreite 9 - 81 kWh/(m²a), FW, Bj. 1986 Energieverbrauchs-
ausweis, 3-RWE, 2. OG, ca. 69 m² 359,00 € + NK

Knobelsdorffallee 24 - 94 kWh/(m²a), Öl, Bj. 1978 Energiever-
brauchsausweis, 3-RWE, 2. OG, ca. 64 m² 405,00 € + NK



Martin Thurow
Tel. 0340/260 22-430
E-Mail: m.thurow@wg-dessau.de
www.wg-dessau.de

Starke Partner der Wohnungsgenossenschaft Dessau eG



Drescher
SANITÄR • BAD • HEIZUNG

Das 2 x 1 im Bad

Duschen oder Baden?
Mit der TWINLINE-Badewanne haben Sie beides: eine vollwertige Dusche und Badewanne in einem. Damit ist die TWINLINE die ideale Lösung für alle Bäder, die zu klein sind für eine getrennte Dusche und Wanne. Die TWINLINE gibt es in verschiedenen Ausführungen.

Die Firma Drescher GmbH in 06846 Dessau, Hauptstraße 183 a, bietet für Interessierte auch zwei Muster in der Badausstellung. Tel. 03 40/63 13 64.



Malerteam Dessau
Ihr Spezialist in Sachen Farbe

Maler- und Tapezierarbeiten
Fassadengestaltung
Wärmedämm-Verbundsysteme
Schutz und Gestaltung von Porenbeton
Denkmalpflege
Korrosionsschutz
Fußbodenverlegung
Werbung und Beschriftung
Handwerksleistung

Albrechtsplatz 15
06844 Dessau-Roßlau
Tel.: 03 40 / 5 21 05 70
Funk: 01 60 / 90 31 31 20
Fax: 03 40 / 5 21 05 75



GALABAU DESSAU-ZIEBIGK
BURGKÜHNAUER ALLEE 1 | 06846 DESSAU-ROSSLAU
Tel. 0340 | 640 25-0 | Fax 0340 | 640 25 20 | info@galabau.de

GRÜNANLAGEN	SPIELPLÄTZE	SPORTANLAGEN
HAUSGÄRTEN	DACHBEGRÜNUNG	FASSADENBEGRÜNUNG
PFLASTERARBEITEN	BAUMSCHNITT	FÄLLARBEITEN



Die Alleskönner
IDEE UND HANDWERK | KARSTEN BÖHLMANN

KÜCHENUMBAU
RAUMGESTALTUNG
TROCKENBAUARBEITEN
FUSSBODENVERLEGUNG

Karsten Böhlmann
Moselstrasse 2
06846 Dessau-Roßlau

Telefon (0340) 661 00 07
Mobil (0160) 911 62 335
KarstenBoehlmann@web.de

WIR HABEN DIE IDEEN FÜR IHREN WOHNRAUM

Starke Partner der Wohnungsgenossenschaft Dessau eG



**TELEFONIEREN, SURFEN, FERNSEHEN
ALLES MIT DER DATEL DESSAU**

Wir bieten Ihnen:

- ATTRAKTIVE TELEFON- UND INTERNETANGEBOTE
- HIGHSPEED INTERNET BIS ZU 200 MBIT/S
- KABELFERNSEHEN MIT GROSSER PROGRAMMVIelfALT
- PERSÖNLICHE UND QUALIFIZIERTE ANSPRECHPARTNER VOR ORT

Weitere Informationen erhalten Sie in unseren Kundenzentren.

Kostenfreie Servicehotline:
0800 999 2727
Internet: www.datel-dessau.de



Facebook: www.facebook.com/DateleDessau

**Beratung, Verkauf
und Verlegen von
Fliesen, Mosaik,
Klinker und
Steinplatten aller Art**

Olaf Dreßler

Fliesenlegerfachbetrieb

Gewerbegebiet Mildensee Ost
Am Scholitzer Acker 9
06842 Dessau-Roßlau

Telefon (03 40) 2 16 05 99
Telefax (03 40) 2 16 16 81

Geschäftszeiten:

Montag u. Dienstag	10 – 17 Uhr
Mittwoch u. Freitag	10 – 12 Uhr
Donnerstag	10 – 17 Uhr

Terminvereinbarungen sind auch außerhalb der Geschäftszeiten möglich



- Malerarbeiten
- Tapezierarbeiten
- Fassadenanstrich
- Industriefanstrich
- Fußbodenverlegung

Moderne Raumgestaltung

**Malerfachbetrieb
Karl-Heinz Gebhardt**

Inhaber: T. Richter

Askanische Str. 114
06842 Dessau-Roßlau
Tel. + Fax: (0340) 8 82 39 45
Funk: (0171) 7 30 95 20



- Instandhaltung
- Installation
- Revision
- Service
- Baustrom
- Datenverkabelung
- Telekommunikationsanlagen

(0340) 21 806-0



06842 Dessau-Roßlau, Pötnitz 4, Fax (0340) 21 806-14

www.elektroschulze.com